

DIN EN 725-1

ICS 81.060.30

Ersatz für
DIN EN 725-1:2007-11

**Hochleistungskeramik –
Prüfverfahren für keramische Pulver –
Teil 1: Bestimmung von Verunreinigungen in Aluminiumoxidpulver;
Deutsche Fassung EN 725-1:2007**

Advanced technical ceramics –
Methods of test for ceramic powders –
Part 1: Determination of impurities in alumina;
German version EN 725-1:2007

Céramiques techniques avancées –
Méthodes d'essai des poudres céramiques –
Partie 1: Dosage des impuretés dans l'alumine;
Version allemande EN 725-1:2007

Gesamtumfang 13 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 725-1:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 184 „Hochleistungskeramik“ (Sekretariat: BSI, Vereinigtes Königreich) erstellt.

Zu EN 725-1 gibt es kein Arbeitsgremium im DIN, da seitens der deutschen Fachöffentlichkeit kein Interesse an diesem Normungsthema bekundet wurde. Die Geschäftsstelle des fachlich zugeordneten Normenausschusses Materialprüfung (NMP) ist aber verpflichtet, die Deutsche Fassung der Europäischen Norm zu veröffentlichen.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 725-1:1997-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt 2 „Normative Verweisungen“ überarbeitet und aktualisiert;
- b) 4.2 „Reagenzien für den Schmelzaufschluss“, 4.3 „Schwefelsäure-Phosphorsäure-Mischung für den Säureaufschluss“ und 4.4 „Reagenzien für die Kalibrierung“ umfangreich überarbeitet.
- c) Überarbeitung und Ergänzung der Geräteliste in Abschnitt 5;
- d) Prüfbericht in Abschnitt 13 erweitert.

Gegenüber DIN EN 725-1:2007-11 wurden folgende Korrekturen vorgenommen:

- a) unter 4.4.2 wurde der Text ersetzt durch:
Natrium-Stammlösung, handelsübliche Lösung oder durch Auflösung einer reinen Natriumverbindung erhaltene Lösung mit einer Konzentration von 1 g/l.
- b) unter 4.4.3 wurde der Text ersetzt durch:
Kalium-Stammlösung, handelsübliche Lösung oder durch Auflösung einer reinen Kaliumverbindung erhaltene Lösung mit einer Konzentration von 1 g/l.
- c) unter 4.4.4 wurde der Text ersetzt durch:
Eisen-Stammlösung, handelsübliche Lösung oder durch Auflösung einer reinen Eisenverbindung erhaltene Lösung mit einer Konzentration von 1 g/l.
- d) unter 4.4.5 wurde der Text ersetzt durch:
Silicium-Stammlösung, handelsübliche Lösung oder durch Auflösung einer reinen Siliciumverbindung erhaltene Lösung mit einer Konzentration von 1 g/l.
- e) unter 4.4.6 wurde der Text ersetzt durch:
Calcium-Stammlösung, handelsübliche Lösung oder durch Auflösung einer reinen Calciumverbindung erhaltene Lösung mit einer Konzentration von 1 g/l.
- f) unter 4.4.7 wurde der Text ersetzt durch:
Magnesium-Stammlösung, handelsübliche Lösung oder durch Auflösung einer reinen Magnesiumverbindung erhaltene Lösung mit einer Konzentration von 1 g/l.
- g) unter 7.2, 2. Absatz wurde d das Volumen des Bechers von 400 ml ergänzt.
- h) unter 7.3, 1. Absatz wurde (4.3.1) durch (4.3) ersetzt.

Frühere Ausgaben

DIN EN 725-1: 1997-06, 2007-11

Deutsche Fassung

Hochleistungskeramik —
Prüfverfahren für keramische Pulver —
Teil 1: Bestimmung von Verunreinigungen in Aluminiumoxidpulver

Advanced technical ceramics —
Methods of test for ceramic powders —
Part 1: Determination of impurities in alumina

Céramiques techniques avancées —
Méthodes d'essai des poudres céramiques —
Partie 1: Dosage des impuretés dans l'alumine

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 11. August 2007 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B- 1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Kurzbeschreibung	4
4 Reagenzien	4
4.1 Allgemeines	4
4.2 Reagenzien für den Schmelzaufschluss	4
4.3 Schwefelsäure-Phosphorsäure-Mischung für den Säureaufschluss	5
4.4 Reagenzien für die Kalibrierung	5
5 Geräte	5
6 Probe	5
7 Aufschluss der Probe	6
7.1 Allgemeines	6
7.2 Schmelzaufschluss	6
7.3 Säureaufschluss	6
8 Kalibrierkurve	6
8.1 Allgemeines	6
8.2 Schmelzaufschlüsse	6
8.3 Säureaufschlüsse	7
8.4 Erstellen der Kalibrierkurve	7
9 Einstellung der Geräte	8
9.1 Atomabsorptionsspektrometer	8
9.2 Atomemissionsspektrometer mit induktiv gekoppelter Plasmaanregung	8
10 Messungen	8
11 Auswertung	9
12 Prüfbericht	9
Anhang A (informativ) Vergleichspräzision und Wiederholpräzision	10
Literaturhinweise	11